

Digital Life Project - Digital Life

**Progressive Rock • Symphonic
Prog • AOR**

(55:21; CD, Digital; Progressive
Promotion Records; 22.04.2025)

Es sind zwar schon ein paar
Monate ins Land gegangen, doch
sollte das kein Grund sein, ein
bereits im April 2025 bei
Progressive Promotion Records
erschienenenes Album einfach zu
unterschlagen. „Digital Life“
heißt es und hauptverantwortlich

für diese Veröffentlichung ist der in Texas ansässige US-
Amerikaner *Roby Deaton*. Genau betrachtet, handelt es sich aber
doch um eine internationale Produktion, so wurden die Songs in
den USA, Indien, Deutschland sowie im Vereinigten Königreich
eingespielt. Den aufmerksamen Kennern dürfte der
Multiinstrumentalist und Mastermind *Roby Deaton* bestimmt schon
einmal über den Weg gelaufen sein. Falls nein, er vereint
Klassik, New Age, Jazz, Hard Rock, Melodic Rock, AOR und
Progressive Rock zu seinem ganz persönlichen Stilmix.

Ursprünglich als Deaton Lemay Project (D.L.P.) ins Leben
gerufen, veröffentlichte er gemeinsam mit dem Drummer *Craig
Lemay* und einigen renommierten Gastmusikern die Alben „Day
After Yesterday“ (2019) und „The Fifth Element“ (2022). Nach
dem Ausscheiden von *Lemay* wurde aus D.L.P. das Digital Life
Project. Praktisch, denn so konnte man die Kürzel beibehalten.
An der musikalischen Orientierung der umbenannten Formation
veränderte sich allerdings nur wenig.

Roby Deaton favorisierte von Beginn an Harmonie und Melodie –
nicht verwunderlich, wenn man weiß, dass die Tastenhelden der



70er Jahre zu seinen Vorbildern zählen. So stehen auch auf diesem Album die Keyboards hörbar im Vordergrund, ob fulminante Klanggebilde oder perlende Klavierläufe, die Tastenarbeit variiert permanent. Alleine darauf ruhen sich *Deaton* und seine Mitstreiter natürlich nicht aus. Den letzten Schliff erhalten die Kompositionen durch die gut abgestimmte Zusammenarbeit mit den eingebundenen, sehr erfahrenen Studiomusikern. Die Songs wechseln zwischen wohltuender Eingängigkeit, gelegentlichen Ausflügen ins AOR-Metier, einem Anflug von Härte und dem erwartbaren Symphonic Prog. Daraus entstand ein modernes und lebendiges Album. Natürlich gibt es auch den für Prog-Alben unverzichtbaren Longtrack. ‚Digital Life Suite‘ bringt mit knapp 34 Minuten alles mit, was wünschenswert ist und erwartet werden darf. Wie der Albumtitel schon erahnen lässt, geht es thematisch um die sich rasend schnell verändernde digitale Welt, um künstliche Intelligenz und am Ende die Frage, wie sehr sie den Menschen beeinflusst, herausfordert und Grenzbereiche sich immer mehr verschieben.

Besonders Fans, die Freude an gut gemachtem symphonischen Progressive Rock mit intensiven Melodien und einem Hauch von Härte haben, kann dieses Album bedenkenlos empfohlen werden. Erhältlich ist „Digital Life“ u.a. bei Bandcamp sowie im Progressive Promotion Records Shop. Bleibt jetzt nur noch abzuwarten, was *Roby Deaton* und seine international zusammengestellte Band zukünftig noch zu bieten haben.

Bewertung: 11/15 Punkten

Digital Life von Digital Life Project

Besetzung:

Roby Deaton: Keyboards

Hadi Kiani: Vocals

John Haddad: Bass

Gastmusiker:

Mike Thorne (Saga, Spock`s Beard): Drums (3,4,6,7,9,10)

Phil Hronas: Drums (1,2,5)

Josh Mark Raj: Guitar (1,2,3,4,5,6,7)

Ehsan Imani: Guitar (9,10)

Frank Jung: Guitar (6,7)

Danny Miranda: Bass (5)

Surftipps:

Homepage

Homepage Roby Deaton

Bandcamp Digital Life Project

Bandcamp Roby Deaton

Facebook

Alle Abbildungen mit freundlicher Genehmigung von *Roby Deaton*/
Digital Life Project/ Progressive Promotion Records zur
Verfügung gestellt